

Zeitschrift:	Zürcher Taschenbuch
Herausgeber:	Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde
Band:	68 (1948)
Register:	Inhaltsverzeichnis früherer Jahrgänge des Taschenbuches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis früherer Jahrgänge des Taschenbuches.

1947. Eduard Briner, Prof. Dr. Hans Lehmann, 1861—1946. — Arthur Bauhofer, Wie Zürich die Vogtei Höngg erwarb. — Otto Mittler, Die Johanniterin Anna Manesse und die Schwesternhäuser des Johanniterordens im 14. Jahrhundert. — Paul Boesch, Fünf Landsfährnrichscheiben von Grüningen. — Walter Schmid, Bürgermeister Johann Heinrich Waser und Frankreich; eine literatur- und quellenkritische Untersuchung. — Max Fehr, Die Lind'sche Theatertruppe in Zürich. — Hugo Schneider, Die Entwicklung der zürcherischen Uniform bis 1842. — Emil Bebler, Ferdinand Freiligrath in der Schweiz. — Anton Largiadèr, Aus dem politischen Briefwechsel von Georg von Wyß.

1946. Dietrich Schwarz, Prof. Dr. Konrad Escher, 1882—1944. — Emil Richard und Werner Schnyder, Das ausgestorbene Constaffelgeschlecht der Beyel. — Friedrich Rudolf, Conrad Geßners „Bibliotheca Universalis“. — Armin Ekinger, Die Beziehungen des Klosters Engelberg zu Rüsnacht am Zürichsee in den Briefen der Amtsmänner Streuli. — Max Spörri, Die Fremdenkontrolle im alten Zürich: das Nachschreiberamt. — Elly Weber, Charakterbilder von dreizehn Mitgliedern der Gesellschaft „auf dem Bach“. — Wilhelm Gözinger, Johann Conrad Hug, 1799—1867, als Pestalozzischüler und Erzieher. — Gustav Heß, Die geschichtliche Entwicklung der kirchlichen Gesetzgebung im Kanton Zürich. — Anton Largiadèr, Frau Bertha Meyer von Knonau, 1855—1945.

1945. Hans Nabholz, Dr. h. c. Adrian Corrodi-Sulzer, 1. Januar 1865 bis 19. Juni 1944. — Hans Schultheß, Die Kunst zum Rämbel in ihrer sozialen Struktur, 1336—1798. — Guntram Saladin, Der Wandel in der Schreibung unserer Flurnamen. — Werner Schnyder, Aus der Geschichte des Zürcher Seidenhandels. — Leonhard von Muralt, Zürichs Beitrag zur Weltgeschichte im Zeitalter der Reformation. — Max Spörri, Die Pfarrbücher der Zürcher Landschaft als bevölkerungsgeschichtliche und chronikalische Quelle. — Paul Leemann-van Eck, Der Nachdruck in zürcherischer Sicht. — Hans Stettbacher, Dr. Johannes Höhle „Modus vivendi“, nach Aufzeichnungen eines Patienten. — Felix Burckhardt, Eine Sonntagsgesellschaft im alten Zürich. — Anton Largiadèr, Die zürcherische Kantonsverfassung von 1869.

1944. Anton Largiadèr, Hans Schneider, 12. Oktober 1865 bis 3. Oktober 1942. — Friedrich Rudolf, Der Zusammenbruch der Zwinglikirche in Augsburg, 1546/47, nach Briefen Joh. Haller-Heinr. Bullinger. — Adrian Corrodi-Sulzer, Diakon Hans Ulrich Brennwald, 1620—1692, ein Zürcher Schriftsteller des 17. Jahrhunderts. — Hermann Schultheß, Eine Schweizer Leibgarde in der Pfalz, 1657/58. — Werner Schnyder, Die vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts im Urteil des Zürcher Bürgermeisters Dr. med. Ulrich Behnder. — Julia Niggli, Wie zwei junge Alargauer Zürich in den fünfziger und sechziger Jahren des 19. Jahrhunderts erlebten. — Walther Staub, Erinnerungen an Alt-Hottingen. — Fritz Hunziker, Prorektor Dr. Paul Usteri, 10. Dezember 1878 bis 18. Dezember 1942.

1943. Emil Landolt, Dr. med. und Dr. phil. h. c. Anton von Schulteß Rechberg-Schindler. — Arthur Bauhofer, Die Gerichtsorganisation des Grossmünsterstiftes und das Gericht vor Sankt Christoffel. — Werner Schnyder, Finanzpolitik und Vermögensbildung im mittelalterlichen Zürich. — Friedrich Rudolf, Der Briefwechsel zwischen Heinrich Bullinger und vier Zürcher Studenten in der Fremde, 1540/42. — Hermann Bleuler, Gerold Meyer von Knonau, 1584—1619, und sein Stammbuch. — Alice Denzler, Aus den Aufzeichnungen von Johannes Hanhart von Winterthur. — Emil Eidenbenz und Anton Largiadèr, Salomon Landolt. — Mary Lavater-Sloman, Weimarer Gäste in Zürcher Familien im 18. Jahrhundert. — Hans Stettbacher, Dr. Johannes Hohe.

1942. Anton Largiadèr, Die Entwicklung des Zürcher Siegels. — Guntram Saladin, Über den Stand der Ortsnamenforschung im Kanton Zürich. — Dietrich W. H. Schwarz, Aus der mittelalterlichen Münzgeschichte Zürichs. — W. H. Ruoff, Stadt, Kirche und Strafrecht im alten Zürich. — Anton Largiadèr, Hartmann von Schönenwerd und der Zofinger Lehenstag von 1361. — Alice Denzler, Die Reise des Arztes Hans Ulrich Hanhart durch Südfrankreich und Italien. — Hugo Schneider, Zürichs Anteil am Abwehrkampf gegen Frankreich 1798 bis zum Sturze Berns am 5. März. — Die dreißiger Jahre des 19. Jahrhunderts im Urteil des Zürcher Bürgermeisters Dr. med. Ulrich Behnder, mitgeteilt von Werner Schnyder.

1941. Theodor Bertheau, Erinnerungen an Bundesrat Dr. Robert Haab, 8. August 1865 bis 15. Oktober 1939. — Dr. phil. h. c. Friedrich Otto Pestalozzi, 2. November 1846 bis 12. Januar 1940, nach eigenhändigen Aufzeichnungen. — Edwin Hauser, Die Sammlung der zürcherischen Pfarrbücher im Staatsarchiv. — Werner Schnyder, Verzeichnis der Pfarrbücher des Kantons Zürich nach dem Stand vom 31. Juli 1940. — Alice Denzler, Arbeitsdienst und Fremdenpolizei in Zürich während des Dreißigjährigen Krieges. — Adrian Corrodi-Sulzer, Johann Felix Corrodi, 1678—1753, ein Zeitungsschreiber des 18. Jahrhunderts. — Konrad Escher, Der Plan für ein Lavaterdenkmal und sein Schicksal; zur 200. Wiederkehr des Geburtsjahres und zum 140. Todestag J. C. Lavaters. — Heinrich Hedinger, Aus Pfarrer Zimmermanns Steinmaurer Chronik der Jahre 1801—1844. — Anton Largiadèr, Dr. phil. Jakob Escher-Bürkli. — Karl Frei, Der Umbau des Grossmünster-Kreuzgangs. — Emanuel Dejung, Zwei Winterthurer Stadtpräsidenten: Dr. iur. Hans Sträuli, 1862—1938, und Dr. med. Hans Widmer, 1889—1939.

1940. Adrian Corrodi-Sulzer, Das alte Gasthaus zum Storchen in Zürich. — Arthur Bauhofer, Ein Kompetenzkonflikt zwischen dem Zürcher Stadtgericht und den Obervögten in den Jahren 1692/93. — Fridolin Kundert, Johannes Krebs, 1724—1781, ein Förderer von Landwirtschaft und Schule in Wallisellen. — Anton Largiadèr, Ingenieur Johannes Müller, 1733—1816. — Walter Imhof, Christoph Raufmann, 1753—1795, ein Winterthurer des „Sturms und Drangs“. — Albert Hauser, Geschichte des Bockenkrieges von 1804. — Hermann Fieß, Das Kunstkabinett des Klosters Rheinau. — Erinnerungen von Cécile von Escher, mitgeteilt von Werner Schnyder.

1939. Anton Largiadèr, Hermann Escher, 1857—1938. — Emil Stauber, Die Burg Dürbelstein, ihr Geschlecht und ihre Besitzer. — Ernst Weber, Altzürcherische Türgel und Türgelformen. — Heinrich Wydler, Der Albisrieder Lezigraben. — Emanuel Dejung, Vom alten Gesangswesen der Zürcher Landschaft. — Fridolin Kundert, Die Strohflechterei auf dem Rafzerfeld. — Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Aus der Geschichte der Zunft zur Schuhmachern, dritter Teil. — Otto Erich Deutsch, Staat und Wirtschaft Zürichs im Urteil des Grafen Karl von Binzendorf. — F. O. Pestalozzi, Gespräche im Schattenreiche. Ein zürcherisches „Necrologium“ aus den Jahren 1801—1807. — Alice Denzler, Eindrücke eines Thurgauer Medizinstudenten von den Zürcher Ereignissen der Jahre 1838—1840.

1938. Herrn Dr. phil. und theolog. h. c. Hermann Escher zum 80. Geburtstag am 27. August 1937. — Rudolf Klein, Nationalrat Dr. ing. h. c. Carl Sulzer-Schmid, 1865—1934. — F. O. Pestalozzi, Die berühmteste Fremdenherberge des alten Zürich. — Emil Stauber, Schloß Eigenthal, sein Geschlecht und seine Bewohner. — Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Aus der Geschichte der Zunft zur Schuhmachern, zweiter Teil. — Hans Lehmann, Stoffel von Breitenlandenberg und der geplante Kriegszug der Eidgenossen nach Rotweil, zweiter Teil (Schluß). — Anton Largiadèr, Zur zürcherischen Kartographie des 17. Jahrhunderts. — Hans Camille Huber, Aus den Berichten der venezianischen Residenzschafft zu Zürich, ein Beitrag zur zürcherischen Geschichte um die Wende des 17. zum 18. Jahrhundert. — Paul Corrodi, Der Krägenwäscher, Geschichte des Poltergeistes im Antisitium zu Zürich, 1701/05. — Paul Leemann-van Elë, Salomon Geßners Freundschaft mit Anton Graff.

1937. Herrn Dr. phil. h. c. F. O. Pestalozzi zur 90. Geburtstagsfeier am 2. November 1936. — Hans Heß-Spinner, Zürcherische Gemeindewappen. — Hans Schultheß-Hünerwadel, Die Zunft zur Saffran in ihrer gesellschaftlichen Struktur, 1336—1866. — Adrian Corrodi-Sulzer, Das Haus „zum Brünneli“ an der Froschhaugasse, Stammhaus der Zürcher Pestalozzi. — Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Aus der Geschichte der Zunft zur Schuhmachern, erster Teil. — Werner Schnyder-Sproß, Der Zürcher Handel mit Eisen und Stahl im Spätmittelalter. — Leonhard von Muralt-Baumgartner, Konrad Grebel als Student in Paris. — Hans Lehmann, Stoffel von Breitenlandenberg und der geplante Kriegszug der Eidgenossen nach Rotweil, erster Teil. — Hermann Escher, Joh. Kaspar Hirzel zum Rech als eidgenössischer Landvogt der Grafschaft Baden, 1779—1782.

1936. Arthur Bauhofer, Schultheiß Eberhard Stagel. — Adrian Corrodi-Sulzer, Die Vorfahren des Bürgermeisters Felix Schmid. — Heinrich Hedinger, Die Reformation im Zürcher Unterland. — Heinrich Wydler, Das zürcherische Studentenamt und die von ihm von 1625—1650 unterstützten Schulmeister der zürcherischen Landschaft. — Emil Eidenbenz, Das Zunfthaus zur Schuhmachern am Neumarkt in Zürich. — Hermann Schultheß, Französische und deutsche Schauspieler in Zürich, 1801—1803. — Ewald Reinhard, Die Freundschaft zwischen J. H. von Wessenberg und J. H. Füssli. — Diethelm Frei, Die Beinenflicker, Häftlimacher und Endefinkenlismer Braun als vermeintliche Nachkommen des Bürgermeisters Rudolf Brun. — Aus der Korrespondenz des Generallieutenants Fäsi, herausgegeben von Emil Ulsteri.

1935. Karl Gustav Müller, Das Gemeindewappen von Kyburg. — Werner Ganz, Beziehungen der reformierten Orte, insbesondere Zürichs, zur Pfalz. — Hedwig Strehler, Kulturgechichtliche Bilder aus der Zürcher Landschaft im 17. und 18. Jahrhundert. — Paul Reinhardt, Eine Schulmeisterfamilie von Gottes Gnaden aus dem alten Dietlikon. — F. O. Pestalozzi, Ein Sturm im Glas Eglisauerwasser. — Heinrich Funck †, Anfang und Ende von Lavaters Freundschaft mit Karl August von Weimar.

1934. Georges von Schultheß Rechberg, Professor Dr. h. c. Gustav von Schultheß Rechberg. — Wilhelm Heinrich Ruoff, Von ehrlichen und unehrlichen Berufen, besonders vom Scharfrichter und Wasenmeister im alten Zürich. — Paul Wehrli, Die Ehescheidung zur Zeit Zwinglis und in den nachfolgenden Jahrhunderten. — F. O. Pestalozzi, Die Wappenscheibe der Schiffsmeister des Niederwassers von 1581. — Hermann Schultheß, Zürcher Markt- und Schauspielbelustigungen im 18. Jahrhundert. — Salomon Geßners Briefe an Friedrich Nicolai, herausgegeben von Paul Leemann-van Elck. — Heinrich Hedinger, Der Stadlerhandel. — Eugen Müller, Aus einer alten Theaterchronik, zur Hundertjahrfeier des Stadttheaters Zürich.

1933. Anton Largiadèr, Johannes Häne, 1862—1931. — Hans Lehmann, Aus der Geschichte der Herren von Landenberg zu Ende des 15. und in den ersten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts. — Arthur Bauhofer, Der Tod Hans Nells. — Drei Briefe aus dem zweiten Villmergerkrieg, 1712, mitgeteilt von Hans Keller. — Albert Keller, Über eine Wädenswiler Quartierkarte. — Hans Martin Stückelberger, Johann Heinrich Waser, geboren am 1. April 1742, enthaftet am 27. Mai 1780. — Mina Tobler-Stöckar †, Erinnerungen aus alter Zeit, mitgeteilt von F. O. Pestalozzi.

1932. F. O. Pestalozzi, Prof. Dr. Gerold Meyer von Knonau, der Letzte seines Geschlechtes. — Werner Schnyder-Sproß, Die Allmend Reiti zu Horgen, eine agrargeschichtliche Untersuchung. — F. O. Pestalozzi, Militärische Bilder aus einer Grenzbefestigung im letzten Jahrzehnt des 18. Jahrhunderts. — H. Gilomen, Aus Fellenbergs Aufzeichnungen über das alte Zürich. — Anton Largiadèr, Friedrich Hegi. — F. O. Pestalozzi, Eine beschwerliche Pfrundreise. — Randbemerkungen eines alten Zürchers aus der Franzosenzeit, mitgeteilt von Friedrich Horner. — Hermann Escher Wilhelm von Wyß, 1864—1930.

1931. Gottlieb Binder, Die Schulverhältnisse der Gemeinde Kilchberg bei Zürich von 1530—1830. — Tagebuch des Unteroffiziers Joseph Boesch von Ebnat aus dem Feldzug gegen den Sonderbund, 1847, herausgegeben von Paul Boesch. — Emil Rieder, Rebau, zürcherische Rebgüter und Trotten im alten Höngg. — Adrian Corrodi-Sulzer, Gerichtsherr Caspar von Muralt (1698—1739), ein Zürcher Diplomat in französischen Diensten. — Paul Leemann-van Elck, Salomon Geßners Beziehungen zu Zeitgenossen. — Albert Rosenberger, Betrachtungen über Hans Waldmanns Vermögen, seine Guthaben, seine Gläubiger und die Verwendung des Vermögens. — Kleine Mitteilung: Albert Rosenberger, Tragikomischer Vorfall aus dem Jahre 1587.

1930. Friedrich Otto Pestalozzi, Aus der Geschichte des Geschlechts der Bullinger von Bremgarten und Zürich. — Oberstleutnant Friedrich Schultheß (1804—1869), Erinnerungen an die militärische Besetzung des Kantons Schwyz im Jahre 1833, mit biographischer Einleitung von Hans Schultheß. — Ernst Walder, Erinnerungen an das Dorf Benken

im Weinland. — Hans Hoffmann, Entwürfe und Beratungen zum Helmhausbau, 1760—1791. — Karl Frei, Lebenserinnerungen des Fayence-Fabrikanten Johannes Scheller von Kilchberg. — Kleine Mitteilungen: Adrian Corrodi-Sulzer, Der Kampf gegen die Schnabelschuhe. Bürgerliche Turniere im alten Zürich. Militärflichtersatz im 14. Jahrhundert.

1929. Walter v. Meiß, Aus der Geschichte der Familie Meiß von Zürich, II. Teil und Schluss. — Ernst Walder, Reiseberichte von Rudolf Simler aus dem 17. Jahrhundert. — Hans Keller, Militärische Exekution im zürcherischen Weinland durch französische Truppen, November 1800. — Edwin Kläui, Bilder aus der Geschichte der Kirchengemeinde Flaach-Volken. — Alfred Inhelder, Berichte von zwei Kriegsfreiwilligen über das Gefecht bei Meierskappel, 1847. — Adrian Corrodi-Sulzer, Das Haus „an der Sihl“ und seine Bewohner. — Kleine Mitteilungen: Paul Lehmann-von Eck, Ein Brief von Salomon Geßner an Christian von Mechel. Johannes Häne, Ein Heiratschwindler vor 400 Jahren.

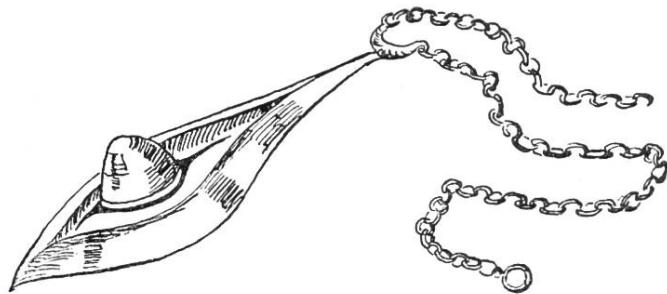
1928. Walther v. Meiß, Aus der Geschichte der Familie Meiß von Zürich, I. Teil. — Karl Beck, Die Grenzbesezung im Tessin 1848, mit einem Bericht des Parkunteroffiziers Conrad Bleuler. — Heinrich Wydler, Das „Gut“ in Zürich-Aluferstihl. — Fritz Zollinger, „Goethe in der Campagna bei Rom“. — Alfred Stolze, Johann Caspar Bluntschlis Briefe an seine Frau von der Tagsatzung 1841. — Kleine Mitteilungen: G. Kuhn, Johannes Heß, der Freiheitskämpfer von Wald (Kt. Zürich). Adrian Corrodi-Sulzer, Ein probates Gegengift.

1927. Paul Meyer, In Rifferswil vor sechzig Jahren. — J. H. Meyer, Eine Reise nach Paris im Jahre 1776, herausgegeben von F. O. Pestalozzi. — Karl Muthesius, Lavater und Karl August. — Arthur Bauhofer, Fürsprechertum und Advokatur im Kanton Zürich vor 1798. — Ernst Walder, Reise von Zürchern nach Venedig vor vier Jahrhunderten. — Albert Rosenberger, Die Zürcher Blutgerichtsordnung des XV. Jahrhunderts. — Kleine Mitteilungen: Adrian Corrodi-Sulzer, Eine vornehme Hochzeit im alten Zürich. Privileg für den Fang und Verkauf von Jagdfalken. F. O. Pestalozzi, Der Neue Markt 1838 (seit 1865 Paradeplatz) (Erklärung der Bilder-Beilage).

1926. Hans Schmid, Der Zürcher Tonhallekrawall vom 9. März 1871 und seine Folgen. — Adrian Corrodi-Sulzer, Pestalozzis Beziehungen zur Zürcher Seidenindustrie. — E. Al. Geßler, „Gastmahl-Alttümer“ von Joh. Wilh. Stucki von Zürich, 1582. — Briefe und Tagebuchskizzen des Dr. med. Ludwig Horner (1811—1838) aus Niederländisch-Indien, in Auswahl mitgeteilt von Friedrich Horner. — Friedrich Hegi, Glasgemälde und Wappen zürcherischer Gemeinden (mit Farbenbild), IV. (Schluß). — Kleine Mitteilungen: Adrian Corrodi-Sulzer, Ein drastischer Vergleich. Ein gemütliches Gefängnis. Hans Waldmann und der Müller zu Stadelhofen. Guido Hoppeler, Aus der Bibliothek eines zürcherischen Geistlichen aus dem Jahre 1528.

*

Den Bänden ist beigegeben eine Bibliographie der Geschichte, Landes- und Volkskunde von Stadt und Kanton Zürich, 1905—1931 von Emil Stauber, seit 1932 von Paul Sieber zusammengestellt; ferner eine Zürcher Chronik, seit 1933 bearbeitet von Hans Bruder.



Meine Spezialitäten:

Besonderer Schmuck in Gold handwerklich gearbeitet

Handwerkliche Einzelstücke in Silber, aber auch Anfertigungen in grösseren Serien, besonders für Firmen und Clubs

Eigene handgeschmiedete Bestecke und die passenden Tafelgeräte dazu

Alle andern echt silbernen Bestecke jeder Herkunft

RUDOLF SPITZBARTH

GOLD- UND SILBERSCHMIED

Feldeggstrasse 58 ZÜRICH 8 Telephon 327464